

Diesterweg-Projekt für Flüchtlingsfamilien „In der Au“

Am Sonntag, dem **22. April 2018**, wurden bei einer Feier in der **Stadtteilbibliothek Rödelheim** acht Kinder und ihre Familien in das Diesterweg-Projekt für Flüchtlingsfamilien „In der Au“ aufgenommen. Die Familien aus Syrien, Afghanistan und Iran leben alle in der Flüchtlingsunterkunft „In der Au“, die von der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. betrieben wird. Viele der teilnehmenden Kinder und Erwachsenen sind erst vor wenigen Monaten im Rahmen der Familienzusammenführung eingereist. So steht das Projekt auch unter dem Motto „Ankommen und Hineinfinden“. Finanziert wird es von der Commerzbank-Stiftung und der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

Das Diesterweg-Projekt für Flüchtlingsfamilien basiert auf dem Diesterweg-Stipendium, dem ersten Bildungsstipendium für Familien in Deutschland der Stiftung Polytechnische Gesellschaft. Ziel ist die frühe Förderung und Begleitung der Familien. In den kommenden Monaten bietet das Projekt unter der Koordination von Nazanin Pohlschmidt den Kindern und ihren Familien ein breitgefächertes Programm – von Akademietagen, Lerntreffs und Ferienkursen bis hin zu Elternabenden und Beratungsgesprächen.

Rödelheim ist der zweite Standort des Diesterweg-Projektes für Flüchtlingsfamilien in Frankfurt. In Frankfurt-Bonames wurde das Projekt bereits von 2016 bis 2017 erfolgreich durchgeführt. Aktuell läuft der zweite Durchgang. Beide Projekte werden vom Diakonischen Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes umgesetzt.